

Info Gemeinde Mettauertal



Schulreise 4. Klasse

Seiten 12–13

3 EDITORIAL**4 GEMEINDE**

Mitteilungen des Gemeinderats

Personelles

Blaulicht

Einladung Bundesfeier

«Di Schnellschte vom Mettauertal»

11 GRATULATIONEN**12 SCHULREISE 4. KLASSE****14 HOLZKÖHLEREI****15 VEREINE**

Pro Senectute

Spielleute Hottwil

Musikgesellschaft Mettau

OK Acherfäscht

Fitnessturnen Hottwil

Musikschule Region Laufenburg

19 AGENDA**INFO GEMEINDE METTAUERTAL NR. 57****IMPRESSUM**

Herausgeber: Gemeinde Mettauertal

1'200 Exemplare

www.mettauertal.chfinanzen@mettauertal.ch

Redaktion

Svenja Erdin, Priska Meyer

Vorstufe und Druck

Effingermedien AG, 5201 Brugg

Schellenberg Druck AG, 8330 Pfäffikon

Redaktionsschluss Ausgabe 58

27. September 2024

Voraussichtliches Erscheinungsdatum

Anfang November 2024

Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung, schrieb der griechische Philosoph Heraklit von Ephesus rund 500 Jahre vor Christus. In der Tat, seit diesem geschichtsträchtigen Zitat wurde so einiges verändert in unserer Welt.

1991 habe ich mit der Ausbildung zum Strassenbauer bei der Stuag in Aarau begonnen. Die einst grösste Strassenbaufirma der Schweiz hat zwischenzeitlich zwei Mal den Namen geändert. Es gehörte damals zur guten Etikette, dass man seine Vorgesetzten und ältere Mitmenschen respektvoll mit «Sie» angesprochen hat. 33 Jahre später ist es bei zahlreichen Firmen, Vereinen und Blaulichtorganisationen selbstverständlich, dass man sich innerhalb dieser Konstellationen duzt. Bei diversen Gaststätten gehört es zum Konzept, dass die Gäste bereits an der Eingangstür mit Du angesprochen werden, egal ob der Gast einen Dokortitel hat oder eine handwerkliche Ausbildung. Auffallend bei all diesen Philosophien: Der respektvolle Umgang ist nach wie vor vorhanden. Die Verwendung des «Du» kann dazu beitragen, eine Atmosphäre von Nähe und Vertrauen zwischen den Personen zu schaffen, indem es formelle Barrieren abbaut und eine ungezwungenere Kommunikation ermöglicht. Es unterstreicht die Idee, dass alle Menschen auf derselben Ebene stehen. In diesem Sinn offeriere ich hiermit der gesamten Bevölkerung vom Mettauertal das Du.

Herzlicher Gruss



Thomas,
Gemeinderat

Mitteilungen des Gemeinderats

Der Gemeinderat will aktiv über die Tätigkeiten sowie über die wichtigsten Entscheidungs- und Planungsprozesse des Gemeinderats und der Verwaltung orientieren.

Sommeröffnungszeiten Verwaltungszentrum
Die Gemeindeverwaltung und das Betriebsamt haben während den Sommerferien vom 8. Juli bis 9. August 2024 wie folgt geöffnet:
Montag bis Freitag von 08:00 bis 11:30 Uhr.
Termine können auch ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.



Zivilstandsnachrichten

Zwischen April und Juni 2024 sind folgende Einwohnerinnen und Einwohner verstorben:

- Sonja Perlini, geb. 16. September 1955, verst. 10. April 2024, wohnhaft gewesen in Etzgen mit Aufenthalt in Tegerfelden
- Fridolin Zumsteg, geb. 5. Januar 1938, verst. 13. Mai 2024, wohnhaft gewesen in Oberhofen AG

Erweiterung Tagesstrukturen TSM

Aufgrund der knappen Platzverhältnisse beim Mittagstisch am Standort in Etzgen hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, die angrenzende Wohnung in die Tagesstrukturen zu integrieren. Während den Sommerferien erfolgen die Umbauarbeiten (Mauerdurchbruch, Malerarbeiten und kleinere Anpassungen). Die Finanzierung erfolgt über den Nachbarschaftsfonds des Kernkraftwerks Leibstadt.

Vermietung von Büro- und Praxisräumlichkeiten

Nachdem die Spitex Regio Laufenburg per 31. März 2024 ihren Mietvertrag für die Gemeindeliegenschaft an der Hauptstrasse 161 in Mettau gekündigt hat, sucht der Gemeinderat eine Käuferin oder einen Käufer für die Büro-/Praxisräume. Ebenso sind im ehemaligen Gemeindehaus in Oberhofen AG (Hauptstrasse 15) zwei Büro- oder Praxisräume zu vermieten. Gerne können interessierte Personen bei der Gemeindekanzlei Mettauertal weitere Auskünfte einholen und einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Abgabe Steuererklärung 2023

Knapp 57% aller Steuererklärungen 2023 sind bei der Abteilung Steuern eingegangen. Besten Dank dafür. All jene, welche ihre Steuererklärung noch nicht abgegeben haben, werden gebeten, dies umgehend nachzuholen. Mit dem Steuerprogramm EasyTax kann die Steuererklärung bequem und einfach ausgefüllt werden. Es kann auf der Homepage des Kantonalen Steueramts unter www.ag.ch/steuern

heruntergeladen werden. Kann die Steuererklärung aus wichtigen Gründen nicht rechtzeitig eingereicht werden, kann bei der Abteilung Steuern ein Fristerstreckungsgesuch gestellt werden. Mit dem auf der Steuererklärung aufgedruckten Code kann diese auch online beantragt werden. Alle Steuerpflichtigen, welche bis zum 31. Juli 2024 weder eine Fristverlängerung beantragen noch die Steuererklärung einreichen, werden eine kostenpflichtige Mahnung erhalten.

Budget 2025

Anträge für das Budget 2025 müssen bis spätestens 26. Juli 2024 schriftlich an die Abteilung Finanzen zuhänden des Gemeinderats eingereicht werden. Später eingehende Begehren können nicht mehr berücksichtigt werden.

eSteuerkonto

Mit dem Steuerkonto des Kantons Aargau behalten Aargauer Steuerzahlerinnen und Steuerzahler jederzeit den Überblick über ihre Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuern. Es ermöglicht ihnen, geleistete Zahlungen, offene Rechnungen und Guthaben einzusehen und nach Steuerart und -jahr zu filtern. Dank des integrierten QR-Rechnungscodes können Rechnungen schnell und einfach mit allen gängigen Banking-Apps gescannt und bezahlt werden.

Mit dem Steuerkonto wurde ein wichtiger Schritt in der Digitalisierung der Steueranwendungen gemacht. Der nächste Schritt ist die vollständige Digitalisierung der Steuererklärung (digitales Ausfüllen und Einreichen), welcher voraussichtlich im Jahr 2026 verfügbar sein wird.

Für die Nutzung des Steuerkontos sind eine SwissID mit verifizierter Identität, ein Konto bei ag.ch sowie die Adress- und AHV-Nummer erforderlich.

Klimaspaziergang in Mettau am 15. August 2024

Das Klima wandelt sich auch in der Gemeinde Mettauertal. Hitzetage und Tropennächte nehmen bereits heute zu und werden in Zukunft immer häufiger auftreten.

Welche Plätze werden im Sommer gemieden, weil sie zu heiss sind? Wo schmilzt das Glace am schnellsten? Wo ist es angenehm kühl an einem Sommertag? Welche Handlungsmöglichkeiten hat die Gemeinde und was kann die Bevölkerung beitragen? Das Naturama Aargau führt einen Klimaspaziergang in Mettau durch (Teilnahme kostenlos). Dabei werden Hitzeinseln und kühle Orte identifiziert und

mögliche Massnahmen aufgezeigt. Unterwegs werden die Oberflächentemperaturen gemessen, in die Klimakarten geblickt und mit den Klimaprognosen für die Gemeinde Mettauertal auseinandergesetzt. Der Anlass gibt praktische Einblicke in verschiedene Möglichkeiten zur Anpassung an den Klimawandel. Der Anlass findet am Donnerstag, 15. August 2024, von 17:00 bis 19:00 Uhr statt. Verschiebedatum: Donnerstag, 22. August 2024, von 17:00 bis 19:00 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz hinter dem Verwaltungszentrum Mettauertal in Mettau

Bitte um Anmeldung bis 14. August 2024 unter www.naturama.ch/klimaspaziergaenge

Info Gemeinde Mettauertal

Seit der Ausgabe Nr. 12 hat Svenja Erdin bei den Herausgaben von Info Gemeinde Mettauertal die führende Rolle gespielt und ihnen ihre Handschrift verpasst. Die vorliegende Nr. 57 ist jetzt leider die letzte Ausgabe, bei welcher sie mitwirkte. Wie bereits berichtet, verlässt sie die Gemeinde Mettauertal und wird inskünftig auf einer Berner Gemeinde tätig sein.

Für die Organisation, die Redaktion, das Abfüllen, Korrigieren etc. von insgesamt 46 Ausgaben von Info Gemeinde Mettauertal wird Svenja Erdin ganz herzlich gedankt!

Trotzdem darf die nächste Ausgabe von Info Gemeinde Mettauertal mit Spannung erwartet werden.

SENIORENREISE

Die Seniorenreise 2024 findet am Mittwoch, 7. September 2024 statt.

Die Einladungen werden anfangs August durch die Gemeindekanzlei verschickt.

Personelles

Neben dem erfolgreichen Lehrabschluss von Zara Zumsteg gab es auch Arbeitsjubiläen zu feiern. Erfreulicherweise konnten auch verschiedene Stellen neu besetzt werden.

Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss

Das Gemeindepersonal und die Gemeinderäte freuen sich über den erfolgreichen Lehrabschluss von Zara Zumsteg aus Etzgen. Sie hat ihre Ausbildung als Kauffrau EFZ mit einem sehr guten Notendurchschnitt bestanden. Wir bedanken uns bei Zara Zumsteg für den sehr grossen Einsatz und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Zara Zumsteg möchte im Anschluss an ihre Ausbildung noch die Berufsmaturität berufsbegleitend nachholen. Bis sie eine berufliche Anschlusslösung gefunden hat, arbeitet sie in einem 50 %-Pensum bis Ende Oktober auf der Gemeindkanzlei weiter.



Laurin Bühlmann als Stv. Leiter Finanzen gewählt

Wegen eines Sportunfalls musste Laurin Bühlmann seine Lehrabschlussprüfungen verschieben und kann den schulischen Teil seiner Ausbildung erst im Herbst abschliessen. Seine Berufslehre endet aber regulär Ende Juli. Laurin Bühlmann konnte für die frei werdende Stelle auf der Abteilung Finanzen gewonnen werden.

Aufgrund seiner Arbeitsleistungen und den bereits vorhandenen Fachkenntnissen wurde er als Stv. Leiter Finanzen gewählt und er hat den Arbeitsvertrag ab 1. August 2024 unterzeichnet. Die Mitarbeitenden der Gemeinde und der Gemeinderat freuen sich sehr auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen Laurin Bühlmann bei seiner neuen Tätigkeit als Stellvertreter auf der Abt. Finanzen viel Erfolg.

Arbeitsjubiläen – herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal freuen sich über zwei Arbeitsjubiläen. Am 1. Juli 2024 durfte Priska Meyer ihr 15-jähriges Arbeitsjubiläum feiern. Die Leiterin der Abteilung Finanzen hat am 1. Juli 2009 bei der damaligen Gemeinde Wil AG ihre berufliche Karriere im Mettauertal gestartet. Mit ihrem ausgezeichneten Fachwissen und ihrer Vernetzung im Vorstand der Aargauischen Finanzfachleute geniesst sie einen hervorragenden Ruf im kommunalen Finanzwesen. Daneben kümmert sich Priska Meyer auch um die IT der Gemeinde und leitet die Redaktion der Infobroschüre IGM. Gemeinderat und Personal gratulieren Priska Meyer ganz herzlich zum Arbeitsjubiläum und wünschen ihr weiterhin alles Gute und viel Freude bei ihren Tätigkeiten.

Sein 10-jähriges Arbeitsjubiläum durfte Pascal Oeschger am 1. Juni 2024 im Gemeindewerk feiern. Neben seinen Aufgaben im Gemeindewerk ist er für die Gemeinde auch noch im Winterdienst und als «Totengräber» im Einsatz. Pascal Oeschger wird von den Mitarbeitenden und vom Gemeinderat sehr geschätzt. Er erledigt seine Arbeiten stets sehr pflichtbewusst und mit grossem Engagement. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden wünschen Pascal Oeschger weiterhin alles Gute und viel Freude im Team der Gemeinde Mettauertal.

Herzlich willkommen Justin Blumetti

Am 5. August 2024 startet Justin Blumetti aus Böztal mit seiner dreijährigen Ausbildung zum Kaufmann EFZ bei der Gemeindeverwaltung Mettauertal. In seiner Lehrzeit wird er auf allen Abteilungen der Gemeindeverwaltung ausgebildet und erhält auch einen Einblick in das Betreibungsamt, den Regionalen Sozialdienst und das Zivilstandsamt Laufenburg. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Mettauertal heissen den neuen Berufslernenden herzlich willkommen und wünschen Justin Blumetti viel Freude und Erfolg in der Ausbildung.

Personalveränderungen Tagesstrukturen

Kündigung/Austritt Damaris Siegrist

Damaris Siegrist hat die Anstellung als Mitarbeiterin in den Tagesstrukturen Mettauertal per Ende Juni 2024 gekündigt und hatte somit ihren letzten Arbeitstag noch vor den Sommerferien. Für ihren Einsatz zu-

gunsten der Kinder dankt der Gemeinderat Damaris Siegrist herzlich und wünscht ihr für die private und berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Neuorganisation der Leitung

Die Leitung der Tagesstrukturen war bis anhin in Form einer Co-Leitung organisiert. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, dass diese inskünftig nicht mehr als Co-Leitung geführt werden sollen. Er hat die Leitung der Tagesstrukturen Mettauertal ab 1. August 2024 an Angela Schatzmann, Hausen AG, übertragen. Sie war bisher Teil der Co-Leitung. Angela Schatzmann wird bei ihrer neuen bzw. umfassenderen Aufgabe viel Freude gewünscht.

Als neue Stellvertreterin, mit Stellenantritt per 12. August 2024, hat der Gemeinderat Tabea Schneider, Würenlingen, angestellt. Tabea Schneider ist ausgebildete Fachangestellte Betreuung. Guten Start und viel Freude bei der Arbeit in den Tagesstrukturen Mettauertal!



KV uf de Gmeind!!!

Lehrbeginn: Sommer 2025

Bist du genau so dynamisch und kommunikativ wie wir? Dann passt du hervorragend in das motivierte Team der Gemeindeverwaltung Mettauertal. Wenn du uns dabei unterstützen willst, eine junge Gemeinde in eine vielversprechende Zukunft zu führen, dann möchten wir dich gerne kennenlernen. Melde dich bei:

Sandra Umbricht, Berufsbildungsverantwortliche, 062 867 21 60,
einwohnerdienste@mettauertal.ch

Hesch Interässe? Bewirb di!!!

www.mettauertal.ch | Lebensräume für Lebensträume

Gemeinde Mettauertal | Hauptstrasse 68 | 5274 Mettau | 062 867 21 60

Blaulicht

Informationen der Polizei Oberes Fricktal.

Schulanfang: «Stoppen für Schulkinder»
«Stoppen für Schulkinder», appelliert die nationale Sicherheitskampagne von VCS und Fussverkehr Schweiz mit Partnerorganisationen. Am 12. August 2024 beginnt im oberen Fricktal das neue Schuljahr. An diesem Tag gehen wieder viele Kinder zum ersten Mal in den Kindergarten oder in die Schule. Kinder sind Lernende im Strassenverkehr. Die Polizei Oberes Fricktal wird deshalb ein spezielles Augenmerk auf den Schulweg richten.

Zum Start des neuen Schuljahrs gehen im oberen Fricktal viele Kinder erstmals in den Kindergarten oder in die 1. Klasse. Der Verein Fussverkehr Schweiz und der VCS führen die Schulwegkampagne auch in diesem Jahr fort. Die Kampagnenbotschaft «Stoppen für Schulkinder» zeigt den Verkehrsteilnehmenden mit einer klaren Handlungsanweisung auf, wie sie dazu beitragen können, den Schulkindern den Schulweg sicher zu gestalten. Das weithin bekannte Sujet mit dem weissen «L» auf blauem Grund weckt das Verständnis, dass Schulkinder Lernende sind – auch im Strassenverkehr.

Kinder sind Lernende, auch im Strassenverkehr

Kinder machen nach, was sie bei ihren Eltern und anderen Verkehrsteilnehmenden sehen. Darum ist es wichtig, dass sich ihre Vorbilder an die Regeln halten. Zudem sind Kinder noch wenig vertraut mit den Gefahren und können Geschwindigkeiten und Distanzen noch nicht richtig einschätzen. Fahrzeuglenkende sollten deshalb nicht nur verlangsamen, sondern ihr Fahrzeug immer ganz stoppen, wenn ein Kind die Strasse überqueren möchte. Denn Kinder lernen von der Polizei, erst die Strasse zu passieren, wenn die Räder des Fahrzeugs stillstehen.



Prävention, Ausbildung und Kontrolle

Die Verkehrsinstruktorinnen und Verkehrsinstruktoren der Polizei Oberes Fricktal besuchen die Kindergärten und ersten Klassen in den frühen Wochen des neuen Schuljahrs und instruieren die Jüngsten, wie sie sich auf dem Schulweg und besonders beim Überqueren der Strasse sicher verhalten. Weiter legt die Polizei ein besonderes Augenmerk auf das Fahrverhalten der übrigen Verkehrsteilnehmenden im Bereich von Schulhäusern und Schulwegen und kontrolliert Geschwindigkeit und Verhalten im Bereich von Fussgängerstreifen.

Die Polizei Oberes Fricktal beteiligt sich, zusammen mit den anderen Regionalpolizeien im Kanton Aargau, auch dieses Jahr aktiv an der Kampagne. Dabei führt sie bis Ende August im ganzen oberen Fricktal Überwachungen der Schulwege durch. Die Kinder werden durch die Polizistinnen und Polizisten an neuralgischen Punkten beim sicheren Überqueren der Strasse unterstützt und wenn notwendig instruiert. Die Polizei dankt an dieser Stelle allen Beteiligten für die Mithilfe, dass unsere schwächsten Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sicher am jeweiligen Ziel ankommen. Weitere Informationen sind unter www.schulweg.ch erhältlich.

Werner Bertschi

Einladung Bundesfeier

Die Bundesfeier findet dieses Jahr am 1. August in Wil AG statt.
Die Laubbärggugger Wil sind für die Organisation der Feier verantwortlich.

Die diesjährige Bundesfeier der Gemeinde Mettauertal wird am 1. August beim Schulareal in Wil AG durchgeführt. Die Organisatoren haben ein unterhaltsames Rahmenprogramm zusammengestellt.

Rahmenprogramm

15:00 Uhr

Start der Läufe «Di Schnellschte vom Mettauertal»

16:00 Uhr

Festbeginn und Eröffnung Festwirtschaft

17:00 Uhr

Siegerehrung «Di Schnellschte vom Mettauertal»

17:45 Uhr

Musikalischer Auftritt der Musikgesellschaft Wil

18:15 Uhr

- Begrüssung durch Christian Kramer, Gemeindepräsident
- Festansprache durch Daniele Mezzi, Mitglied des Grossen Rates Kanton Aargau und Präsident von «Die Mitte Bezirk Laufenburg»
- Schweizerpsalm

21:00 Uhr

Lampionumzug

ca. 21:20 Uhr

Entzünden Höhenfeuer

Festredner Daniele Mezzi

Der Gemeinderat konnte Daniele Mezzi aus Laufenburg als Festredner für die diesjährige Bundesfeier gewinnen. Daniele Mezzi ist Mitglied des Grossen Rates des Kantons Aargau und Präsident von «Die Mitte Bezirk Laufenburg». Er ist Inhaber und Geschäftsführer der Firma MeBu GmbH in Basel, die sich auf den Bereich der Altersberatung und -betreuung spezialisiert hat.

An- und Rückreise

Die Anreise ist mit dem Postauto (Haltestelle Wil AG Mitteldorfstrasse), dem Auto oder zu Fuss möglich. Parkplätze stehen zur Verfügung.

Für die Rückreise steht ab ca. 21:00 Uhr ein Heigo-Taxi bereit.

Die Kinder nehmen für den Umzug bitte einen Lampion oder eine Fackel mit.

Die Organisatoren sowie der Gemeinderat freuen sich auf eine schöne Bundesfeier mit vielen Besucherinnen und Besuchern.



«Di Schnellschte vom Mettauertal»

Wer sind die Schnellsten vom Mettauertal? Mach mit beim Sprint!

Wann
Dienstag, 1. August 2024, gemäss nebenstehendem Zeitplan.

Wo
In Wil AG auf dem Festareal der offiziellen Bundesfeier.

Anmeldung

Bis 30. Juli 2024 mit folgendem QR-Code oder unter www.visanasprint.ch. Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem Start möglich.



Startnummer

Melde dich bis spätestens 30 Minuten vor deinem Start an der Meldezentrale und du erhältst deine Startnummer.

Kosten

CHF 5.00 pro Start.

Reglement

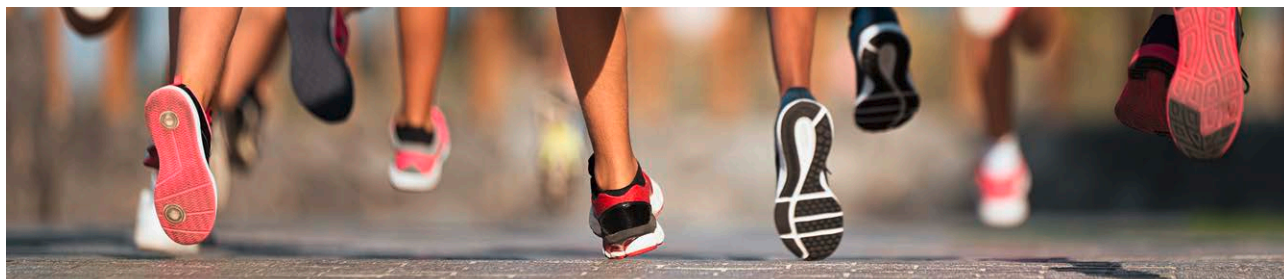
Die zwei Schnellsten aus den Kategorien 2009 bis 2017 qualifizieren sich für den Aargauer Kantonalfinal am 24. August 2024 in Brugg.

Medaillen

Die ersten drei pro Kategorie erhalten eine Medaille. Die Siegerehrung findet um 17:00 Uhr beim Festzelt statt.

Zeitplan

Mädchen/Knaben	Laufdistanz	Startzeit
Jg. 2020 und jünger	50 m	15:00 Uhr
Jg. 2019	50 m	15:10 Uhr
Jg. 2018	50 m	15:20 Uhr
Jg. 2017	50 m	15:30 Uhr
Jg. 2016	50 m	15:40 Uhr
Jg. 2015	50 m	15:50 Uhr
Jg. 2014	60 m	16:00 Uhr
Jg. 2013	60 m	16:10 Uhr
Jg. 2012	60 m	16:20 Uhr
Jg. 2011	60 m	16:30 Uhr
Jg. 2010	80 m	16:30 Uhr
Jg. 2009	80 m	16:35 Uhr
Frauen Plauschsprint	80 m	16:40 Uhr
Männer Plauschsprint	80 m	16:40 Uhr



Gratulationen

Die Welt ist voll von kleinen Freuden, die Kunst besteht nur darin, sie zu sehen, ein Auge dafür zu haben.

Li Tai-Pe

Geburtstage

85 JAHRE

Maria Luisa Hegi, Mettau, 30. August 1939
Waltraud Zumsteg, Mettau, 2. September 1939
Pavel Gross, Wil AG, 27. September 1939

90 JAHRE UND ÄLTER

Helene Zumsteg, Hottwil, mit Aufenthalt im Alterszentrum Klostermatte, 28. August 1934
Elisabeth Winkler, Wil AG, 3. September 1929

Hochzeit

GOLDENE HOCHZEIT

Rosalia und Karl Zumsteg, 17. Mai 1974, Etzgen

EISERNE HOCHZEIT

Elisabeth und Gottfried Schraner, 13. Juni 1959, Wil AG

Geburten

Lena, 13. März 2024,
Tochter von Andrea und Márton Szücs, Etzgen
Eilidh, 21. April 2024,
Tochter von Kristen und Duncan Sharp, Etzgen
Selina, 9. Mai 2024,
Tochter von Jaqueline und Fabian Kramer, Wil AG



Schulreise

4. Klasse

Schulreisebericht der 4. Klasse: Zwei Tage voller Abenteuer auf dem Rütli.

Anfang Mai machte sich die 4. Klasse auf zu einer unvergesslichen Schulreise, welche sie zu historischen Stätten und durch atemberaubende Landschaften führte. Das Ziel: das berühmte Rütli, die Wiege der Schweiz, das auch der Schauplatz ihres Musicals war, welches sie Ende April erfolgreich aufgeführt hatten.

Tag 1:

Man startete früh am Morgen und begab sich nach einer längeren Fahrt mit dem Bus und dem Zug in Sissikon auf ein Schiff, das alle über den malerischen Vierwaldstättersee zum Rütli brachte. Das schöne Wetter, die frische Brise und die Aussicht auf das glitzernde Wasser versprachen einen aufregenden Tag.



Nach der Ankunft auf dem Rütli erwartete sie ein anstrengender, aber lohnender Aufstieg nach Seelisberg. Der Weg war steil, doch die malerische Umgebung und die Vorfreude auf das, was uns erwartete, spornten alle an.

Oben angekommen wurde man mit einem feinen Essen aus dem Rucksack am Feuer belohnt. Die Aussicht auf die umliegenden Berge und den See war einfach atemberaubend und machte die Strapazen des Aufstiegs mehr als wett. Als Belohnung gab es ein köstliches Glace, das sich alle redlich verdient hatten.



Gestärkt machte man sich auf den Weg zu einem Bauernhof, wo man die Nacht im Stroh verbringen sollte. Das Abendessen war ein Fest für die Sinne – Spaghetti Bolognese mit frischen Produkten aus der Region, zubereitet mit viel Liebe. Obwohl die Nacht kurz und der Schlaf etwas spärlich war, waren alle voller Vorfreude auf den nächsten Tag.



Tag 2:

Der Morgen begann mit einem herzhaften Frühstück, das die Truppe für den bevorstehenden Abstieg nach Bauen stärkte. Über ca. 1'000 Treppenstufen ging es

bergab, eine Herausforderung für die Beine, aber auch eine Gelegenheit, die Schönheit der Natur zu genießen.

Von Bauen aus machte man sich auf eine weitere Wanderung nach Isenthal. Der Weg führte durch eine grosse Felswand und bot einem die Möglichkeit, die Eindrücke zu reflektieren und gemeinsame Erlebnisse zu teilen.



Schliesslich erreichten alle nach dem Zmittag am Feuer Isenthal, von wo aus uns ein luxuriöses Schiff nach Brunnen brachte. Da genossen alle nochmals ein feines Glace und spazierten anschliessend zum Bahnhof. Müde, aber erfüllt von den Erinnerungen an zwei unvergessliche Tage, kehrte man mit Zug und Bus nach Hause zurück.

Diese Schulreise wird allen noch lange in Erinnerung bleiben – eine Zeit voller Abenteuer, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente inmitten der Schweizer Natur.

Sabine Henz



Holzköhlerei Mettauertal 2024

Bald duftet es im Mettauertal nach Kohlenmeiler.

In wenigen Tagen, genau am Mittwoch, 7. August 2024, geht es auf dem Kohlplatz beim Schützenhaus auf dem Mettauertal los mit dem Meiler-aufbau.

20 Ster Buchenholz werden unter der Leitung der Köhlerin Doris Wicki nach alter Handwerkskunst aufgeschichtet. Eine Woche danach, am 14. August 2024, abends um 21:00 Uhr, beginnt mit dem Anzünden die Verkohlung. Ab diesem Abend schleicht sich dieser Köhlerduft nach und nach ins Tal und fast in je-

des Haus. Es sind aber auch die schönen Momente in guter Gesellschaft beim Meiler, die keiner vergisst. Was vom 7. bis 25. August 2024 alles so läuft auf dem Kohlplatz, ist in der letzten Ausgabe von Info Gemeinde Mettauertal ersichtlich.

Bei diesem Anlass wird das OK Holzköhlerei 2024 von der Gemeinde, Sponsoren und vielen freiwilligen Helfenden unterstützt. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön und ein dreifach «Guet Brand».

Andre Schraner



Das OK der Holzköhlerei 2024. Von links: Meinrad Meier, Kassier, Andre Schraner, Präsident, Stefan Zumsteg, Bau, Doris Wicki, Köhlerin, Kurt Wernli, Festwirtschaft, Reto Schneider, Hilfsköhler.

Pro Senectute

Informationen der Pro-Senectute-Beratungsstelle Frick.

Fitness- und Gymnastikangebot im Mettauertal
«Fitgym» bedeutet abwechslungsreiche Sportstunden für alle, die sich gerne in der Gruppe und indoor bewegen. Man hält sich fit mit Kräftigungsübungen und spielerischen Elementen. Bewegung zu Musik macht Spass und fördert die Koordination. So bleibt man beweglich und agil. Ganz nebenbei können neue Kontakte geknüpft oder alte Bekanntschaften aufgefrischt werden. Jeden Mittwochnachmittag von 14:00 bis 15:00 Uhr finden die Gymnastikstunden abwechselnd in Gansingen oder Etzgen in der Turnhalle statt. Unter der fachkundigen Leitung von Luzia Obrist werden die Übungen in verschiedenen Leistungsniveaus unter dem Motto leisten, lernen, lachen angeboten. Alle ü60 sind herzlich willkommen. Eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich.

Bewegte Senioren in Schwaderloch

Seit Anfang April trifft sich eine Gruppe von Seniorinnen regelmässig im Rümli, um sich gemeinsam eine Stunde zu bewegen. Es geht dabei nicht um schweiss-treibendes Zirkeltraining, sondern um sanfte Bewegungen im Sitzen. Die speziell ausgebildete Sportgruppenleiterin Claudia Hübscher aus Sulz stellt wöchentlich ein abwechslungsreiches Programm zusammen und ergänzt es mit Musik. Alle wichtigen Muskelgruppen und Gelenke werden wirkungsvoll mobilisiert, aktiviert und gestärkt. Ebenso wichtig für eine gute Beweglichkeit im Alter und Bestandteil jeder Stunde, sind koordinative Übungen und Gedächtnistraining. Spass steht dabei im Vordergrund. Die Teilnehmenden staunen jeweils, wenn Claudia Hübscher zu Beginn der Stunde Alltagsgegenstände wie zum Beispiel Putzlappen oder Abfallsäcke verteilt. «Was hat sie denn heute mit uns vor?», wundern sich die Frauen. «Mit einfachen Hilfsmitteln, die in jedem Haushalt vorhanden sind, können viele Übungen gemacht werden», erklärt Claudia Hübscher.

Die gutgelaunte Gruppe hat viel Spass bei ihren wöchentlichen Treffen und geniesst auch den Schwatz vor und nach der Stunde. Seit April sind immer mehr Teilnehmerinnen dazugekommen. Es hat jedoch noch immer Platz für Interessierte.

Jeweils am Montagmorgen, um 09:00 Uhr im Rümli. Willkommen sind alle, die Freude an der Bewegung haben, den Kontakt mit anderen schätzen und ihrem Körper etwas Gutes tun wollen.

Lasst euch von der Fröhlichkeit anstecken und macht mit.

Leitung: Claudia Hübscher

Information und Anmeldung bei: Pro-Senectute-Beratungsstelle Bezirk Laufenburg, 062 871 37 14.

Pro-Senectute-Mittagstische im Mettauertal

An folgenden Daten, um 12:00 Uhr im Restaurant Sonne in Etzgen.

- 13. August 2024
- 10. September 2024
- 8. Oktober 2024
- 12. November 2024

Anmeldung und Auskunft bei Rösli Zumsteg, 062 875 15 61 oder 077 409 91 49.

Sowie an folgenden Daten, um 12:00 Uhr.

- 2. August 2024, Waldhaus, Oberhofen
- 6. September 2024, Restaurant Hirschen, Wil AG
- 4. Oktober 2024, Camping Waldesruh, Wil AG
- 8. November 2024, Restaurant Bären, Hottwil

Anmeldung und Auskunft bei Barbara Keller, Hottwil, 062 875 11 64 oder Brigitt Kramer, Wil AG, 062 875 18 08.

Eveline Dillinger

Vereinsreise Spielleute Hottwil

Am Wochenende vom 25./26. Mai 2024 unternahmen 27 Mitglieder der Spielleute Hottwil ihre alle zwei Jahre stattfindende Vereinsreise. Auf der Buslinie 142 Richtung Brugg, sowie an den Bahnhöfen Brugg und Baden, stiegen nach und nach die Mitglieder zu. Welch Freude, die Organisatorinnen hatten vorgesorgt und überraschten die Teilnehmenden im Zug von Zürich in die Ostschweiz mit einem frisch gebackenen Zopf sowie einem kühlen Apérogetränk. In Sargans legte die Gruppe einen Zwischenhalt ein und machte einen willkommenen Spaziergang zum historischen Schloss. Dort erwarteten uns bereits die beiden Frauen, welche uns mitnahmen auf zwei spannende Führungen, auf denen wir im 900 Jahre alten Turm des Schlosses viel Geschichte und Kultur über das Sarganserland entdecken konnten. Zum Glück hielt das Wetter und wir konnten bei bester Aussicht draussen unser Picknick geniessen. Natürlich durfte nach dem Mittagessen eine wohlverdiente Tasse Kaffee nicht fehlen. Dann begaben wir uns zu Fuss wieder in Richtung Bahnhof Sargans. Weiter ging die kurzweilige Reise mit einer Zugfahrt nach Chur, dem Endziel. Die Organisatorinnen irritierten die Teilnehmergruppe kurz mit einer ungeplanten Zusatzschleife durch und um den Bahnhof Chur und führten sie dann zu den Adventure Rooms. Die Gruppe wurde in vier Teams aufgeteilt und jeweils zwei Teams traten gegeneinander zum Duell an. In gemeinsvollen Räumen wurden alle eingesperrt und mussten sich mit List und Geschick aus Räumen mit geschlossenen Türen befreien. Zum Glück haben es alle geschafft und wurden freigelassen. Dies war ein spannendes Abenteuer und eine echte Challenge. Schön, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei diesem Spass mitgemacht haben! Es war Zeit für einen Apéro-Zwischenstopp mit einem erfrischenden Getränk, um den Kopf nach dieser kniffligen

Aufgabe wieder herunterzukühlen. Nach einer gemütlichen Runde zu Fuss durch die Gassen von Chur checkten wir in unserer Übernachtungsstätte ein, dem Bogentrakt, dem ehemaligen «härtesten Knast der Schweiz». Bis zum gemeinsamen Treffpunkt, dem Nachtessen, stand noch etwas Zeit zur freien Verfügung auf dem Programm. Die einen erkundeten die Gassen von Chur, andere genossen etwas Ruhe im Zimmer und wieder andere gesellten sich zu einer lustigen Runde im Innenhof des Bogentrakts. Nach einem feinen Nachtessen wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein weiteres Mal gefordert. Das Wissen und die Schnelligkeit wurden bei tollen Spielen getestet und dann hat die Gruppe den Abend gemütlich im Restaurant und in den Bars von Chur ausklingen lassen. Am Morgen musste beim Frühstück etwas improvisiert werden. Nebst den engen Platzverhältnissen in der Küche mit Tisch und Stühlen wurden sämtliche Frühstückstränke und Speisen versehentlich bei Tiefkühltemperaturen gelagert und die Kaffeemaschine stieg aus. Letztendlich konnten aber alle gestärkt das ehemalige Gefängnis verlassen. Bei traumhaftem Wetter wartete eine letzte Aktivität. In Kleingruppen wurden die malerische Altstadt, tolle Sehenswürdigkeiten und versteckte Plätze von Chur spielerisch bei einer Runde Urban Golf entdeckt. Beim Mittagessen wurden wir nochmals verwöhnt und nach dem späteren Kaffee ging es dann auch schon langsam zurück mit Zug und Postauto in den Aargau. Aber bevor wir die Rückreise antraten, genossen alle noch ein feines Glace. Ein tolles Wochenende mit viel Gelächter und guten Gesprächen ging zu Ende. Nun freuen wir uns auf die gemeinsame Freilichttheaterproduktion «Ein Sommernachtstraum» mit dem Theater Gansingen im August 2024 im Sparblig Gansingen.

Michèle Boutellier



MG Mettau feiert in Oberrüti

Am Samstagmorgen, 15. Juni, startete die MG Mettau zum diesjährigen Musiktag in Oberrüti. Eigentlich hätte dieser Anlass bereits im Jahr 2020 stattfinden sollen, fiel dann aber der Corona-Pandemie zum Opfer. Umso mehr freute es die Mitglieder der MG Mettau, nun doch noch zu ihren Kollegen nach Oberrüti zu reisen und ein unvergessliches Fest zu erleben.

Die Vorbereitungen zum Musiktag waren nicht ganz nach Plan verlaufen, erlitt doch die langjährige Dirigentin Eva Rehm einen Knieschaden und fiel längere Zeit aus. Dank dem sehr guten Beziehungsnetz des Ehrenpräsidenten Bruno Zumsteg war schnell ein Ersatz in der Person von Kurt Schmid gefunden. Kurt leitete während vier Wochen die Proben und dirigierte die MG Mettau auch an Auftritten. Für seine tolle Arbeit, die anstrengenden Proben sowie für seine flotten Sprüche sind ihm die Musikantinnen und Musikanten sehr dankbar. Eva Rehm konnte nach ihrer Abwesenheit den Verein nahtlos übernehmen und weiterführen.

Nach dem Bezug des Instrumentendepots und erstem Erkunden des Festareals hiess es bereits eintreten für den Paradewettbewerb. Punkt 11:25 Uhr waren die Frauen und Männer der MG Mettau am Start. Hochkonzentriert und in absoluter «Achtungstellung» lauschte man den Durchsagen des Speakers, bevor dann der Dirigent Stefan Märki den Verein beim Experten anmeldete und mittels lautloser Zeichengebung auf die Paradestrecke schickte.

Mit dem Marsch «Slaidburn» von William Rimmer zeigte die MG Mettau ihr Können einem tollen Publikum, das der Strasse entlang applaudierte.

Nach der Parade ging es sofort weiter. Nach einem Einspielen stand um 13:22 Uhr der Konzertvortrag bevor. In der riesigen neuen Dreifachturnhalle trug die MG Mettau das Stück «Colosseum» des jungen Komponisten Pierre Schmidhäusler dem Experten und den vielen Zuhörern vor. Das zuvor in vielen Proben Einstudierte und Geübte konnte ohne grosse Fehler vorgetragen werden, ganz zur Freude der Dirigentin und Musikantinnen und Musikanten. Da es sich um einen Kantonalen Musiktag handelt, wurden für den Konzertvortrag keine Punktzahlen vergeben, sondern der Verein wurde gleich nach dem Auftritt vom Experten mündlich beurteilt. Diese Gespräche sind immer sehr interessant und lehrreich, weshalb der gesamte Verein daran teilnimmt.

Die MG Mettau durfte viel Positives hören vom Experten, vor allem der mystische Anfang sowie der temperamentvolle Schluss konnten überzeugen.



Somit war bereits um 14:00 Uhr der musikalische Teil erledigt und die Mettauer Musikanten konnten nun das Fest so richtig geniessen. Ob im grossen Festzelt, an den vielen Foodständen oder im Biergarten, die Zeit verging wie im Fluge, bis um 18:00 Uhr der nächste Höhepunkt anstand: der Festakt mit Rangverkündigung sowie die Veteranenehrung. Die MG Mettau hatte das Vergnügen, gleich vier Musikanten auf der Bühne zu feiern, was auch sehr ausgiebig und lautstark gemacht wurde. Für 35 Jahre aktives Musizieren wurden der Fähnrich Roger Hegi, der Euphonist René Erdin sowie der Expräsident Patrick Oeschger zu eidgenössischen Veteranen ernannt. Der amtierende Präsident Martin Essig wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft zum Kantonalen Veteranen ernannt. Herzlichen Dank den vier Veteranen für ihren Einsatz und ihre Treue zur MG Mettau und für das gespendete kühle Bier. Nach den Feierlichkeiten und dem feinen Nachtessen wurde die Party genossen, bis es dann um 23:00 Uhr zurück ins schöne Mettauertal ging. Der nächste Höhepunkt der MG Mettau findet am Samstag, 7. September, ab 17:00 Uhr, in Etzgen statt. Das inzwischen zur Tradition gewordene 3B-Fäscht der MG Mettau findet dieses Jahr turnusgemäss wieder auf dem Schulareal in Etzgen statt. Wie es der Name 3B schon sagt, steht der Anlass ganz unter dem Motto Brass – Bier – Bratwurst. Die MG Mettau verwöhnt Sie gerne mit Bratwürsten vom Grill, Bier vom Feuerwehrauto und fetzigem Brassbandsound bei hoffentlich sonnigen und warmen Temperaturen. Bereits jetzt freut sich die MG Mettau auf viele Besucherinnen und Besucher.

Martin Essig

Acherfäscht verbindet Generationen

Am Mittwoch, 31. Juli 2024 und am Samstag, 3. August 2024 öffnet das Acherfäscht jeweils ab 16:00 Uhr die Tore für die Bevölkerung aus dem Mettauertal und der Umgebung. Das Organisationsteam hat die Vorbereitungen Anfang Jahr aufgenommen. Es freut sich sehr über die positiven Rückmeldungen der zahlreichen Besucherinnen und Besucher vom letzten Jahr. Die Feierlichkeiten finden erneut auf dem Gelände Auacher in Wil AG statt. Das kompakte Festgelände verfügt über ein Festzelt mit Bar, eine erhöhte Bar (die sogenannte «Panoramabar»), einen Weinbrunnen, einen Bierwagen, Essensstände und einen Sandkasten für die ganz jungen Gäste. Neu in diesem Jahr gibt es ein kleines Angebot an Süßspeisen. Das Organisationsteam freut sich schon jetzt über Gäste und ein gelungenes Fest.

Ramon Keller



Das OK des Acherfäscht von links: Florian Schraner, Tobias Hüsler, Ramon Keller, Yanis Deiss, Luca Hollinger, Roman Weiss und Kevin Hollinger.

Fitness in der Turnhalle Hottwil

Auch keine Lust alleine zu trainieren? Dann bietet sich am Mittwochmorgen von 09:00 bis 10:15 Uhr eine Gelegenheit, um in der Turnhalle Hottwil vorbeizuschauen. Die aufgestellte Truppe, in der alle Freude an der Bewegung haben, wagt sich gerne auch mal

aus der Komfortzone. Wenn man mehr Informationen möchte, darf man sich bei Astrid Schraner per Telefon 079 466 81 13 oder per E-Mail an asti.rolis.schraner@bluewin.ch melden. Die Truppe freut sich auf neue Gesichter.

Astrid Schraner

Musikschule Region Laufenburg

Schon angemeldet?

Es hat noch freie Plätze. Trompete, Violine oder doch lieber Klavier...? Neu bietet die MSRL auch Gesang an. Unentschlossene Neueinsteiger können sich gerne bei der jeweiligen Lehrperson beraten lassen oder eine kostenlose Schnupperlektion besuchen. Schnupperabos mit drei Lektionen werden ebenfalls angeboten. Jugendliche und Erwachsene schätzen das flexible Abo-Angebot, welches sich perfekt mit dem individuellen Alltag verbinden lässt. Es stehen 6er-, 9er- und 12er-Abos zur Auswahl.

Die Musikzwerge starten Ende August mit neuen Kursen. Diese Kurse sind in drei Altersstufen für Kinder ab vier Monaten bis sechs Jahre unterteilt.

Frau Christine Böhler bietet weiterhin Workshops mit der Tischharfe an.

Lassen Sie sich von den Angeboten inspirieren. Egal, ob Anfänger, Anfängerin oder schon fortgeschritten:



Musik macht in jedem Alter Spass! Auf der MSRL-Website finden Sie Informationen zu den Instrumenten und die Online-Anmeldung.

Bettina Huber



Agenda

JULI

Fr.	19. Juli	07:00 Uhr	Grüngutabfuhr		
Mi.	31. Juli		Acherfäscht	Auacher Wil AG	OK Acherfäscht

AUGUST

Do.	1. Aug.		Bundesfeier	Wil AG	
Do.	1. Aug.		1.-August-Brunch		FZV Fricktal Ost
Do.	1. Aug.		Verwaltungszentrum geschlossen		
Fr.	2. Aug.		Verwaltungszentrum geschlossen		
Fr.	2. Aug.	07:00 Uhr	Grüngutabfuhr		
Sa.	3. Aug.		Acherfäscht	Auacher Wil AG	OK Acherfäscht
Mi.	7. Aug. bis		Holzköhlerei	Mettauerberg	OK Holzköhlerei
So.	25. Aug.				
Di.	13. Aug.		Schnitzeljagd		Ref. Kirche Lfbg.
Do.	15. Aug.	17:00 Uhr	Klimaspaziergang	Mettau	
Do.	15. Aug.		Verwaltungszentrum geschlossen		
Fr.	16. Aug.		Verwaltungszentrum geschlossen		
Fr.	16. Aug.	07:00 Uhr	Grüngutabfuhr		
Fr.	16. Aug.		Willkommensapéro Lernende		Gewerbe GMS
Sa.	17. Aug. bis		Freilichttheater	Sparblig Gansingen	Spilleute Hottwil
Sa.	31. Aug.				
Sa.	17. Aug.		Vereinsreise		Skiclub Rhystern
So.	18. Aug.		Vereinsreise		Skiclub Rhystern
Di.	20. Aug.	18:00 Uhr	Wanderung Laufenburger Acht		Fraueträff
Do.	22. Aug.	17:00 Uhr	Verschiebedatum Klimaspaziergang		
Sa.	24. Aug.	09:00 Uhr	Volksschiessen		Sportschützen
Sa.	24. Aug.		Vereinsreise		MTV Etzgen
So.	25. Aug.		Vereinsreise		MTV Etzgen
So.	25. Aug.	10:00 Uhr	OP-Schiessen	Sparblig Gansingen	SG Wil
Mi.	28. Aug.	17:30 Uhr	Volksschiessen		Sportschützen
Fr.	30. Aug.	07:00 Uhr	Grüngutabfuhr		

SEPTEMBER

So.	1. Sept.	09:00 Uhr	Volksschiessen		Sportschützen
Mi.	4. Sept.		Seniorenreise		
Sa.	7. Sept.		3B-Fäscht	TH Etzgen	MG Mettau
Mi.	11. Sept.		Grillabend		Gewerbe GMS
Fr.	13. Sept.	07:00 Uhr	Grüngutabfuhr		
Fr.	13. Sept.	17:00 Uhr	Laubbergschiessen		Sportschützen
Sa.	14. Sept.		Waldumgang	Kaisten	Forstbetrieb
Sa.	14. Sept.	08:00 Uhr	Laubbergschiessen		Sportschützen

